

# Purzelbaum Buchtipps Juni 2018

**Celeste Ng**

**Kleine Feuer überall/dtv**

Das faszinierende Psychogramm zweier Vorstadtfamilien in einem Vorort von Cleveland, in dem alles seine Ordnung hat und man sich selbstgefällig in Toleranz und wohlwollende Unterstützung Unterprivilegierter labt. Das Ehepaar Richardson hat vier Kinder und eines von ihnen wird ihr Haus in Brand stecken. Warum? Und was haben die Mieterin des Zweithauses Mia und ihre Tochter Pearl damit zu tun? Während die beiden Familien sich näher kommen, entwickelt sich aus der Unterschiedlichkeit ihrer Lebensmodelle und vor dem Hintergrund wohlgehüteter Geheimnisse eine Spannung, die sehr wohl zu Feuer und Rauch führen kann. „Kleine Feuer überall“ ist ein Kleinod, ein wunderbares, spannendes, intelligentes, lebensweises Buch, das ich jedem nur empfehlen kann.

Andrea Rölli



**Paul Reizin**

**Wahrscheinlich ist es Liebe  
Wunderraum**

Jen ist traurig. Aiden möchte, dass sie wieder glücklich ist. Klingt nett, aber nicht gerade spektakulär? Dann sollte man hinzufügen, dass Jen eine Frau Mitte dreissig ist, die gerade sitzen gelassen wurde, und Aiden ein hoch entwickeltes Computerprogramm, das gerade von Jen trainiert wird. Nach Aidens Berechnungen fehlt Jen zur Erreichung des optimalen Wohlbefindens einfach nur der richtige Mann. Und da Aiden via Internet Zugang zum Weltmännerpool hat, kann es doch nicht so schwer sein, ein passendes Exemplar mit Jen zusammenzubringen... mit Witz und Romantik- dabei wird die Thematik rund um künstliche Intelligenz gekonnt eingebaut. Ein tolles Buch aus einem meiner Lieblingsverlage ☺! Caroline Graber



**Malin Persson Giolito**

**Im Traum kannst du nicht lügen/Lübbe**

Eine unfassbare Geschichte. Nach einem Blutbad in einer Stockholmer Schule wird die 18 jährige Maja in Haft genommen. Sie hat zur Waffe gegriffen und geschossen. Doch ist sie wirklich eine Mörderin? Was steckt hinter dem Amoklauf? Gibt es noch andere Beteiligte? Hätte die Tat verhindert werden können? Während des Lesens musste ich immer wieder leer schlucken - wie konnte es mit Maja soweit kommen? Wieso liess sie sich immer wieder mit Sebastian ein, obwohl sie merkte, dass es so nicht weiter gehen konnte? Im Buch wird von der Gerichtsverhandlung berichtet und rückblickend das Leben von Maja vor der Bluttat aufgerollt. Eine Geschichte, die mich nicht mehr losgelassen hat. Fesselnd, spannend, bedrückend und einfach unfassbar!  
Corinne Kaufmann



**Fioly Bocca**

**Das Glück am Ende des Weges  
Wunderlich**

Alma und Frieda begegnen sich zufällig auf dem Jakobsweg, beschliessen ein Stück gemeinsam zu gehen. Frida ist Psychologin und seit kurzem Witwe. Sie trauert um ihren Mann Manuel, der bei einem Auslandeinsatz ums Leben kam. Alma ist Buchhändlerin, und aus Vernunft hat sie ihre Fernbeziehung zu Bruno beendet. Sie versucht nun, die Liebe zu verdrängen. Die beiden Frauen kämpfen auf dem steinigen Weg loszulassen, sie erkennen eine wunderbare Freundschaft- und dass das Leben sie noch lange nicht aufgegeben hat. Eine philosophische Geschichte die uns lehrt, dass manchmal im grössten Schmerz das kleine Glück liegt. Tebea Schifferle

